

N I E D E R S C H R I F T

über die 21.Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 13.10.2016
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:40 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Günter Eckoldt
Herr Reno König
Herr Thomas Richter
Herr Michael Schürer
Frau Silke Stelzner
Herr Mirko Tillack
Herr Thomas Winkler
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Sylvia Röder

Schriftführer

Frau Kathrin Scherzer

Abwesend:

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf	privat verhindert
Herr Ralf Lamprecht	dienstlich verhindert
Herr Wolfgang Neumann	krank

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die einundzwanzigste Sitzung des Bauausschusses. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 9 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht festgestellt oder angezeigt.

Anmerkungen bzw. Änderungen der Niederschrift des Bauausschusses vom 15.September 2016 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Herr Stadtrat Schürer fragte in Bezug auf das Protokoll des Verwaltungsausschusses vom 13.09.2016, wann die Zusendung der Unterlage „Steckbrief Heidenau-Wohnungsmarkt“ erfolgen werde. Herr Opitz sagte zu, diese Unterlage zeitnah an die Stadträte zu schicken.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Tillack und
- Frau Stadträtin Stelzner

Weiterhin kündigte Herr Opitz eine Änderung der Tagesordnung an. TOP 9 muss von der Tagesordnung zurückgezogen werden, da die Beschlussvorlage versehentlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung angesiedelt wurde. Der TOP wird in der Stadtratssitzung am 27.09.2016 im öffentlichen Teil behandelt.

TOP 2. Parkierungsanlage Käthe-Kollwitz-Straße an der Kindertagesstätte, -Vergabe der Bauleistung 129/2016

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, der

TDH Tiefbau Detlef Hartig
Stolpener Straße 15
01833 Stolpen, OT Rennersdorf-Neudörfel

für die Ausführung der Bauleistungen zur Errichtung der Parkierungsanlage an der Käthe-Kollwitz-Straße an der Kindertageseinrichtung „Flohkiste“ gemäß Angebot vom 22.09.2016 den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 3. Erschließung Wohngebiet „Am Mühlgraben“ -
Nachtragsangebot Nr. 1**

133/2016

Herr Stadtrat Schürer hinterfragte das Nachtragsangebot kritisch und wollten gern wissen, warum das Planungsbüro nicht bereits bei der Baugrunduntersuchung auf diese Kosten aufmerksam geworden sei.

Herr Stadtrat Tillack vertrat die Meinung, dass es sich um eine Fehlplanung seitens des Planungsbüros handele.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt das Nachtragsangebot Nr. 1 vom 12.09.2016 der Teichmann Bau GmbH zur Erschließung des Wohngebietes „Am Mühlgraben“ in Höhe von 34.641,63 EUR brutto anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	8
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 4. Hochwasserschadensbeseitigung 2013, Hospital-
und Schlosserbusch, Vergabe der
Planungsleistungen**

123/2016

Herr Stadtrat Wolf erkundigte sich nach dem Inhalt der Leistungsphasen fünf bis acht.
Herr Opitz beantworte diese Frage.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, für die Hochwasserschadensbeseitigung 2013 noch nicht beauftragte Planungsleistungen an die

ACI – Aquaproject Consult Ingenieurgesellschaft mbH
Gottfried-Keller-Straße 13
01157 Dresden

gemäß Angebot vom 23.09.2016 zu vergeben.

Der zu vergebende Leistungsumfang beinhaltet (gemäß HOAI 2013) die Leistungsphasen 5 bis 8 der Objektplanung der Ingenieurbauwerke sowie die örtliche Bauüberwachung und die ökologische Bauüberwachung für den Maßnahmekomplex 1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 5. Hochwasserschadensbeseitigung 2013,
Kanalsanierung Heidenau Nord, Bestätigung
Nachtragsangebote Nr. 9 und 10**

127/2016

Herr Stadtrat Tillack äußerte seinen Unmut bezüglich der erneuten Nachtragsangebote und fragte, ob man das Planungsbüro zur Rechenschaft ziehen könne.

Herr Opitz antwortete, dass man dies prüfen werde. Herr Tillack bat um anschließende Information über das Ergebnis.

Auch Herr Stadtrat Wolf stellte einige Fragen zur Baumaßnahme:

1. Warum erfolgte erneut ein Angebot, obwohl der Beschluss bereits gefasst wurde?
2. Ist der Baubeginn in diesem Jahr realistisch?
3. Warum wurde nicht im Sommer gebaut, als der Grundwasserspiegel noch niedrig war?

Herr Opitz antwortete, dass die Bauarbeiten bis Ende November 2016 erledigt würden. Dies gehöre zum Leistungsumfang der Baufirma, auch der Schacht sei schon bestellt worden. Außerdem sei eine neue Lösung zur Grundwasserhaltung gefunden worden.

Daraufhin wies Herr Stadtrat Wolf auf das Problem hin, dass die Notleitung einfrieren könnte. Herr Opitz entgegnete, dass er zuversichtlich bezüglich des Bauendes im November 2016 sei und diese Regelung im Hinblick auf die schwierige Baustellensituation die beste Lösung darstelle.

Herr Stadtrat Schürer fragte an, ob die Einleitung des Wassers in die Elbe erfolge.

Herr Opitz verneinte dies, da die Einleitung in das Kanalnetz die preiswertere Variante sei. Weiterhin bat Herr Stadtrat Schürer um Einblick in das hydrologische Gutachten.

Er könne einen Termin zur Einsichtnahme mit dem Bauamt vereinbaren, entgegnete Herr Opitz.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Nachtragsangebote Nr. 9 und 10 vom 26.09.2016 und 30.09.2016 der

Swietelsky-Faber GmbH Kanalsanierung
Armstrongstr. 13
04435 Schkeuditz / Glesien

für Bauleistungen zur Kanalsanierung Heidenau Nord anzunehmen und zu bestätigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	8
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

TOP 6. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz sprach die Problematik des Verkehrsspiegels an der Weststraße / Ecke S172 an. Er teilte mit, dass der Spiegel heute durch einen Mitarbeiter des Bauamtes neu ausgerichtet wurde.

Danach informierte er die Anwesenden über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen im Stadtgebiet:

- Am Obergraben
- Dresdner Straße
- Friedrich-Engels-Straße

Herr Stadtrat Schürer bedankte sich bei Frau Franz für die zügige Prüfung und Beseitigung der von ihm im Bauausschuss am 15.09.2016 angesprochenen Gefahrenstellen.

Frau Scherzer
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Tillack
Stadtrat

Frau Stelzner
Stadträtin